

Teilfähigkeiten Modul 911-PAB Basic nach BiVo 2012

B = Basic-Level
 A = Advanced-Level
 T = Top-Level
 U = Upgrade-Angebot

Tax = Taxonomiestufe

A = Ausbildungsplan
 I = Instruktion
 K = Kommunikation
 Q = Qualifikation

Nr.	Titel Teilfähigkeit	Beschreibung Teilfähigkeit	CYP Modul-Level	Tax	Basis	
					SBFI	SBVg
1	Eigene Wirkung und Verhalten	Ich kann meine Wirkung als Vorbild für den Lernenden erkennen und mein Verhalten laufend dem Verhalten eines positiv unterstützenden Praxisausbilders anpassen.	B, A	K3	1.1	
2	Reflexion Praxisausbilder-kompetenz	Ich kann meine Kompetenz als Praxisausbilder kritisch reflektieren und von eigenen Praxisfällen oder erhaltenen Inputs / Informationen alternative Verhaltens- und Handlungsmöglichkeiten ableiten. Ich kann mich im Bezug auf die Ausbildung / Begleitung der Lernenden auf dem Laufenden halten.	B, A, T	K6	1.1	
3	Eigene Rolle und Aufgaben	Ich kann meine Rolle, Aufgaben, Verantwortungsbereiche und die wichtigsten Ansprechpersonen im Zusammenhang mit der Ausbildung der Lernenden erläutern. In diesem Rahmen kann ich dem Lernenden bei Fragen und Anliegen unterstützend zur Seite stehen.	B, A, T	K3	1.1	
4	Berufsbildungs-system	Ich kann das Berufsbildungssystem Schweiz mit dessen Aufbau sowie die verschiedenen Lernorte meines Lernenden erläutern.	B	K2	4.1	
5	Ausbildungsplan	Ich kann für meinen Lernenden einen niveaugerechten und aussagekräftigen Ausbildungsplan basierend auf dem Grundlagendokument (bspw. Lern- und Leistungsdokumentation oder Rahmenlehrplan BEM) bzw. den betriebsinternen Ausbildungszielen erstellen. Darin sind alle relevanten Elemente (Teilfähigkeiten/betriebsinterne Ziele inkl. Zwischenziele, Instruktions- und Ausbildungssequenzen, Methoden und Aktivitäten zur Zielerreichung, Verantwortlichkeiten, Zeitraum, Termine) übersichtlich und logisch aufgeführt, wie auch visualisiert dargestellt. Allfällige betriebsinterne Ziele kann ich bewusst anhand der SMART-Methode formulieren. Den gesamten Ausbildungsplan gehe ich mündlich mit meinem Lernenden zu Beginn seines Einsatzes durch.	B	K3	2.1, 2.2	A, K, I
6	Instruktion	Ich kann einen Lernenden bezüglich der zu erlernenden Arbeitsprozesse gem. Ausbildungsplan instruieren und kann generell bei Instruktionssequenzen das ARIVA-Modell anwenden, was gleichzeitig die Qualitätssicherung gewährleistet.	B	K3	2.2	I, K

Teilfähigkeiten Modul 911-PAB Basic nach BiVo 2012

B = Basic-Level
 A = Advanced-Level
 T = Top-Level
 U = Upgrade-Angebot

Tax = Taxonomiestufe

A = Ausbildungsplan
 I = Instruktion
 K = Kommunikation
 Q = Qualifikation

Nr.	Titel Teilfähigkeit	Beschreibung Teilfähigkeit	CYP Modul-Level	Tax	Basis	
					SBFI	SBVg
7	Ergonomie am Arbeitsplatz	Ich kann einen Arbeitsplatz nach verschiedenen Gesichtspunkten ergonomisch einrichten und dem Lernenden einen ökologischen Umgang mit den ihm zur Verfügung stehenden Ressourcen zeigen. Gleichzeitig kann ich den Lernenden die für ihn relevanten Bestimmungen zur Arbeitssicherheit erläutern.	B	K3	4.1	
8	Lerndokumentation	Ich kann den Lernenden anweisen, dass er seinen Lernfortschritt schriftlich und/oder elektronisch festzuhalten hat (eine Art Ausbildungsbericht) und kontrolliere die Lerndokumentation regelmässig.	B	K3	2.2, 3.1	I, K
9	Elemente des Qualifikationsverfahrens	Ich kann die Elemente des betrieblichen Qualifikationsverfahrens erläutern, den Lernende darauf vor bereiten resp. auch anhand von gezielten Förder-/Unterstützungsmassnahmen dahin begleiten und bei Prüfungsangst/Stresssymptomen positiv unterstützen.	B	K3	3.1	
10	Auslösung Arbeits- und Lernsituation	Ich kann den Sinn und Zweck einer Arbeits- und Lernsituation (ALS) erläutern und kann die ALS sinngemäss sowie gem. den in- / externen Vorgaben formal korrekt und fristgerecht erstellen. Die von mir erwartete Leistung kann ich meinem Lernenden nachvollziehbar und transparent anlässlich eines Gesprächs kommunizieren.	B	K3	3.1	Q, K, I
11	Durchführung/Bewertung Arbeits- und Lernsituation	Ich kann mit meiner ALS die Leistung und das Verhalten des Lernenden beobachten und bewerten, kann Abweichungen von den kommunizierten Erwartungen festhalten, und ihm diese laufend wie auch an Zwischen- und Schlussgespräch konstruktiv aufzeigen. Die Entwicklungsschwerpunkte kann ich mit dem Lernenden besprechen und diese ebenfalls schriftlich festhalten.	B	K6	3.1	Q, K
12	Grundlagen der Kommunikation	Ich kann die Grundlagen der Kommunikation anwenden sowie deren Herausforderungen erläutern.	B, A	K3	1.1	K
13	Offene Kommunikations-kultur	Ich kann eine offene Kommunikationskultur fördern, indem ich meinem Lernenden konstruktives Feedback gebe, ihm aktiv zuhöre sowie selbst Feedback empfangen. Hierbei kann ich die Erkenntnisse aus den verschiedenen Kommunikationsmodellen anwenden.	B, A	K3	1.1	K

Teilfähigkeiten Modul 911-PAB Basic nach BiVo 2012

B = Basic-Level
 A = Advanced-Level
 T = Top-Level
 U = Upgrade-Angebot

Tax = Taxonomiestufe

A = Ausbildungsplan
 I = Instruktion
 K = Kommunikation
 Q = Qualifikation

Nr.	Titel Teilfähigkeit	Beschreibung Teilfähigkeit	CYP Modul-Level	Tax	Basis	
					SBFI	SBVg
14	Gesprächsführung	Ich kann strukturierte Gespräche führen und meine Gedanken dem Lernenden klar, zielgerichtet, konstruktiv und verständlich mitteilen.	B, A	K3	1.1	K
15	Führungsverhalten	Ich kann meinen Lernenden situationsgerecht führen, begleiten und kann ihn mit motivierenden Rahmendebedingungen positiv unterstützen. Ich kann die Chancen und Risiken meines Führungsverhaltens erläutern.	B, A	K3	1.1, 3.1	K